



Coronavirus in Feuerthalen: Massnahmen und Vorgehen

*Sehr geehrte Einwohnerinnen
und Einwohner*

Das Coronavirus hat die Schweiz derzeit fest im Griff. Die Lage ist ernst, aber nicht hoffnungslos und es ist wichtig, die staatlichen Anordnungen durch alle Bevölkerungsschichten hindurch zu befolgen. Oberste Priorität gilt derzeit der Verlangsamung der Ausbreitung bzw. die Reduktion der Ansteckungsgefahr, wie dies von Bund und Kanton vorgegeben wurde.

Dies hat auch einschneidende Massnahmen für unsere Gemeinde zur Folge. Der Gemeinderat ist sich der Situation bewusst und steht in ständigem Austausch mit den weiteren Entscheidungsträgern innerhalb der Gemeinde. Zudem wird er von den kantonalen Stellen über die Entwicklung und anstehende Massnahmen informiert. Zusammenfassend gelten momentan (Stand: 16. März 2020) folgende Regelungen:

Allgemein

- Alle Läden, Restaurants, Bars sowie Unterhaltungs- und Freizeitbetriebe bleiben bis 19. April 2020 geschlossen.
- Die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln, Medikamenten und Waren des täglichen Bedarfs ist sichergestellt.
- Für die Wirtschaft sind wirksame Instrumente vorhanden. Hierfür ist das Amt für Wirtschaft, kantonale Volkswirtschaftsdirektion, zuständig.
- Es wird an die Eigenverantwortung der Einwohner/innen appelliert, sich bei Bedarf durch Nachbarn/innen und Verwandte unterstützen zu lassen und erst nachrangig Unterstützung durch die Gemeinde zu suchen. Dies gilt insbesondere für den Einkauf

von Lebensmitteln, wenn Personen nicht mehr selber aus dem Haus gehen können.

- Personen (Erwachsene und Kinder) die keiner Risikogruppe angehören und gesund sind, sollen sich zu Hause oder können sich im Freien aufhalten.
 - o Im Freien (Wald, Spielplatz, etc.) ist auf spontane Gruppenbildungen (Abstand weniger als 2 m) zu verzichten.
 - o Gesunde Kinder können in kleinen Gruppen, möglichst immer in der gleichen Zusammensetzung, zusammenspielen (Wald, Spielplatz, zu Hause, im Garten).
- Personen über 65 Jahren sollen den öffentlichen Verkehr nicht benutzen.
 - o Alle anderen Personen sollten den öffentlichen Verkehr möglichst meiden.
 - o Arbeitgeber/innen sollen es den pendelnden Mitarbeitern/innen ermöglichen, über flexible Arbeitszeiten und Home-Office nicht den Hauptverkehrszeiten ausgesetzt zu sein.
- Für Tierhalter/innen hat das Tierspital des Kantons Zürich ein Informationsschreiben verfasst, welches zu beachten bzw. umzusetzen ist. Es ist auf der Homepage des Tierspitals einsehbar.
- Wer von einer Erkrankung betroffen sein könnte, unsicher ist oder erhöhte Temperatur mit Grippe-symptomen hat, bleibt am besten zu Hause und wendet sich weiterhin an das vom Kanton Zürich eingerichtete Ärztetelefon: Tel. 0800 33 66 55. Es ist rund um die Uhr besetzt.
- Die Vorgaben und Empfehlungen des Bundesamts für Gesundheit und der kantonalen Gesundheitsdirektion – insbesondere bezüglich der

Hygiene und des Abstandes – sind zu beachten und umzusetzen.

- Weitere Informationen finden sich auf den Websites des Bundesamts für Gesundheit (www.bag-coronavirus.ch), der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich (www.gd.zh.ch) und der Gemeinde (www.feuerthalen.ch).

Bildungswesen

- Bis 10. April 2020 bzw. nach den Frühlingferien erfolgt vor Ort kein Schulunterricht. Eine Verlängerung dieser Frist ist möglich.
 - o Die Kinder sollen, wenn immer möglich, von zu Hause aus betreut werden.
 - Fehlt die Betreuung tagsüber zu Hause für die Kindergarten- und Primarschulkinder, werden sie von der Schule betreut. Dies gilt insbesondere für Eltern mit einem Beruf in einem Bereich, der die vitalen Leistungen unserer Gesellschaft sicherstellt (Gesundheitswesen, Sanität, Polizei, Feuerwehr, Wasser- oder Stromversorgung, Lebensmittelbranche).
 - Eltern müssen ihre Kinder spätestens einen Arbeitstag vorher bei der Klassenlehrperson anmelden.
 - Die Betreuung ist von 8.00 Uhr bis höchstens 18.00 Uhr sichergestellt.
 - Die Kinder bringen die Verpflegung von zu Hause mit.
 - Die Betreuung ist in kleineren Gruppen bis max. 5 Kinder vorgesehen.
 - Für die Sekundarstufe wird keine Betreuung angeboten.
 - Die Lehrpersonen arbeiten nach Vorgaben der Schulleitung. Sie werden unter anderem zur Betreuung der Schülerinnen und Schüler einge-

setzt und stehen für weitere Einsätze zur Verfügung.

- o Die Schule prüft – wo sinnvoll und möglich – einen Fernunterricht.
- o Spezial-Unterricht wie Logopädie, Psychomotorik, Deutsch als Zweitsprache, Musikschule etc. entfällt.
- o Die Bibliothek bleibt geschlossen.
- o Der KiTa-Betrieb für bereits angemeldete Kinder wird vorerst aufrechterhalten. Neuanmeldungen sind im Moment nicht möglich.
- o Spezifische Fragen, welche den Schulunterricht oder die Betreuung betreffen, sind direkt an die Schulleitung zu richten (schulleitung@schule-feuerthalen.ch).
- o Bei den schulischen Belangen sind zudem die Publikationen auf der Schul-Website (www.schule-feuerthalen.ch) zu beachten.
- o Aufgrund der aktuellen Beurteilung werden die Frühlingferien nicht verschoben und finden vom 10. bis 26. April 2020 statt.
- o Die Turnhallen sowie das Schwimmbad bleiben geschlossen.
- Kinderkrippen, Kita's etc. sind von der Schulschliessung momentan nicht betroffen, da diese keine obligatorischen Schulangebote darstellen.
 - o Die Kita Feuerthalen richtet sich nach den Empfehlungen des Regierungsrats und bleibt bis auf weiteres geöffnet. Die betroffenen Eltern werden direkt vom Betrieb orientiert.

Gesundheitswesen

- Für Spitäler, Alters- und Pflegeheime und Invaliden-Einrichtungen gilt ein Besuchs-

Fortsetzung von Seite 1

Coronavirus in Feuerthalen . . .

verbot, um die älteren und krankheitsanfälligen Personen zu schützen.

- Die Spitex ist weiterhin und unverändert in Betrieb (Tel. 052 647 13 70). Sollte sich die Situation ändern, informiert die Spitex direkt.

Verwaltung

- Die Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung werden vorläufig mit gewissen Ein-

schränkungen aufrechterhalten. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden jedoch gebeten, nur in zwingenden Fällen persönlich bei der Verwaltung vorbeizukommen.

- Beerdigungen werden nur noch im engsten Familienkreis und innerhalb der üblichen Fristen durchgeführt. Von Beerdigungen mit einem grossen Teilnehmerkreis wird vorerst abgesehen. Falls der Wunsch

nach einer grösseren Abdankungsfeier besteht, kann im Nachhinein eine Gedenkfeier durchgeführt werden.

- Der Gemeinderat verzichtet bis auf weiteres auf die Besuche bei Jubilaren.
- Die Altpapiersammlung vom 28. März 2020 ist abgesagt. Die erste Sammlung des Jahres wird voraussichtlich am Samstag, 27. Juni 2020 stattfinden.
- Für nicht medizinische Fragen rund um das Coronavirus kann die Gemeindekanzlei zu den ordentlichen Öffnungszeiten kontaktiert werden (Tel. 052 647 47 47). Auch Bedürfnisse nach Unterstützung (Essen, Pflege, Sicherheit etc.) werden entgegengenommen und nach einer Beurteilung beantwortet.

gigen Informationskanäle über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden zu halten. Die Bewältigung dieser Pandemie fordert uns alle. Es ist deshalb wichtig, den behördlichen Weisungen Folge zu leisten und unsere sozialen Kontakte zu reduzieren. Gleichzeitig gilt es auch erfreuliches zu erwähnen: Bereits haben sich verschiedene Personen gemeldet, um ihre Unterstützung für Hilfebedürftige im Zusammenhang mit der Pandemie anzubieten. Der Gemeinderat ist über dieses Engagement sehr erfreut und beeindruckt. Vielen Dank!

Für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung danken wir Ihnen bestens. Bleiben Sie gesund!

Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung weiterhin Ruhe zu bewahren und sich via den gän-

8245 Feuerthalen, 16. März 2020
GEMEINDERAT FEUERTHALEN

Coronavirus-Krise Information zu den Seniorenferien vom 6. bis 13. Juni 2020

PRO
SENECTUTE

ORTSVERTRETUNGEN
FEUERTHALEN-
LANGWIENEN UND
FLURLINGEN

Aufgrund der aktuellen Coronavirus-Krise ist auch das Organisationsteam der Seniorenferien vom Juni 2020 im Südtirol gefordert. Nach Abschluss der Anmeldefrist vom 7. April 2020 werden wir die Situation neu beurteilen und bis spätes-

tens Ende April 2020 einen entsprechenden Entscheid fällen und kommunizieren. Dieser wird selbstverständlich auf der Grundlage der derzeitigen Situation gefällt werden.

Pro Senectute Ortsvertretungen Feuerthalen-
Langwiesen und Flurlingen

Pfadiabteilung Feuerthalen Altpapiersammlung vom 28. März 2020 abgesagt

Ein Ersatztermin für die erste der drei Sammlungen ist nicht vorgesehen.

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit COVID-19 sehen wir uns leider gezwungen, den Pfadibetrieb bis auf weiteres einzustellen. Davon direkt betroffen ist auch die erste Altpapiersammlung in Feuerthalen und Langwiesen, welche am Samstag, den 28. März 2020 stattgefunden hätte. Wir bitten Sie das Altpapier sowie den Karton, wenn möglich bis zur zweiten Sammlung am 27. Juni 2020 bei

sich zu deponieren und danken Ihnen für Ihr Verständnis in dieser speziellen Situation.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen unter paf@pfadifeuerthalen.ch gerne zur Verfügung.

Bleiben Sie gesund und geben Sie auf sich Acht.

Ihre Pfadi Feuerthalen

www.meinekosmetikerin.ch

Absage Waldumgang vom 4.4.2020

Infolge des Coronavirus wird der Waldumgang abgesagt.

Forstrevier Kohlfirst Nord



Bei Fragen: Nina Böni, 079 937 45 80,
nina.boeni@stsh.ch
Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett
jash.ch/moskito

Solange die Schule geschlossen bleibt, finden leider **keine Treffs** statt

Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 8, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14

BRUNNER
Garten- und Fensterpflege
Schaffhausen und Umgebung



Tel. +41 76 250 33 44
www.brunnergarten.ch

Zentrum Kohlfirst

«Eine gewisse Traurigkeit ist spürbar ...»

Das Corona Virus beschäftigt zurzeit die Welt. Mittlerweile ist es auch in der Schweiz angekommen. Im Fokus stehen dabei insbesondere die älteren Menschen und mit ihnen die Altersheime. Der Feuerthaler Anzeiger konnte sich mit den beiden Leiterinnen des Zentrums Kohlfirst unterhalten. Ursula Leu und Sylke Meyer standen dem FA Rede und Antwort. Ihre Antworten beziehen sich auf den Stand der Dinge am Montag, 16. März 2020. Die aktuellsten Informationen werden laufend auf der Webseite www.kohlfirst.ch aufgeschaltet.

► Kurt Schmid

Um es gleich vorweg zu nehmen: Die Leitung des Zentrums nimmt ihre Verantwortung ernst: Besuche sind zurzeit nicht möglich und die Cafeteria ist für externe Gäste geschlossen. So blieb natürlich auch der Feuerthaler Anzeiger vor der Türe. Das Interview wurde per E-Mail geführt und die Bilder stellte das Zentrum Kohlfirst zur Verfügung.

Feuerthaler Anzeiger: Die wichtigste Frage vorab: Wie geht es Bewohnern und Mitarbeitenden im Zentrum Kohlfirst?

Sylke Meyer und Ursula Leu: Unsere Bewohnenden wie Mitarbeitenden haben bisher zum Glück keine Symptome. Wir informieren engmaschig intern und halten uns dabei an die Vorgaben vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) und der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich. Die Massnahmen, welche wir darauf hin ergriffen haben: Generelles Besuchsverbot, verschieben von Veranstaltungen und Schliessen der Cafeteria für externe Gäste, sorgen für Gesprächsstoff. Die Bewohnenden sind zum Teil traurig, dass ihre Angehörigen nicht zu Besuch kommen, sehen die Situation aber meistens sehr realistisch und schicken sich in das Unabänderliche. Auch im Zentrum Kohlfirst werden Scherze zum Thema gemacht, das Händeschütteln wird oft durch kreative Gesten ersetzt. Aber wir wissen auch, dass die Einschränkungen viele traurig und unsicher machen.

Wir alle versuchen uns die nötige Zeit zu nehmen, damit sich die Bewohnenden und Mitarbeitenden mit uns austauschen, Fragen stellen und ihre Gefühle äussern können und



Das Leben im Zentrum geht weiter – so normal wie eben möglich.

Fotos: zvg

wir setzen alles daran, dass wir weiterhin symptomlos bleiben.

FA: Wurden im Zentrum Kohlfirst Massnahmen getroffen, die über die allgemein gültigen Verhaltensregeln hinausgehen?

Sylke Meyer und Ursula Leu: Die Tage sind oft lang und wenn kein Besuch kommt erst recht. Um dem entgegenzuwirken, arbeitet eine unserer Aktivierungsfachfrauen einen Tag pro Woche zusätzlich. Damit hoffen wir die Tage so kurzweilig wie möglich zu gestalten. Ansonsten halten wir uns an die offiziellen Vorgaben und achten darauf, dass diese eingehalten werden.

Welches ist zurzeit euer grösstes Problem?

Das grösste Problem ist wohl die Ungewissheit, wie lange die Situation noch anhält und in welche Richtung sie sich entwickelt. Wir sind vorsichtig optimistisch, dass der Frühling eine Veränderung zur Normalität bringt. Bis dahin heisst es durchhalten, Ruhe bewahren, sich an die Vorgaben halten, die gute Laune nicht verlieren und froh sein, dass es uns bis jetzt gut geht und niemand am Corona Virus erkrankt ist.

Wurden oder werden Anlässe und Aktivitäten eingeschränkt?

Externe Anlässe und Sitzungen haben wir alle abgesagt. So werden unsere Sitzungen mit der Betriebskommission, der Rechnungsprüfungskommission und den Delegierten im Fürstengut stattfinden. Eine Weiterbildung wurde auf unbestimmte Zeit verschoben, eine findet an einem anderen Ort statt und der Mittagstisch der Pro Senectute ist abgesagt. Und das, bei den Bewohnenden äusserst beliebte Lotto leider auch.

Wirkt sich die aktuelle «Corona-Situation» auch auf die Stimmung unter den Bewohnerinnen und Bewohnern aus?

Wie gesagt, viele sind sehr verständnisvoll und nehmen die Einschränkungen zur Kenntnis und verhalten sich danach. Aber eine gewisse Traurigkeit ist spürbar, manchmal gepaart mit einer Portion Galgenhumor. Was uns in diesen Tagen auffällt ist, dass unsere Bewohnenden sehr vernünftig reagieren.

Wie ist die Situation beim Personal – gibt es vermehrte Krankheitsausfälle?

Nein, zum Glück nicht. Die Ausfälle entsprechen jenen, wie sie auch sonst in dieser Jahreszeit vorkommen.

Beherrscht das Thema Corona Virus den ganzen Alltag im Zentrum Kohlfirst, oder gelingt es auch etwas Normalität zu leben?

Das Thema ist allgegenwärtig. Ob im Pausenraum, in der Zeitung, im Radio oder im Fernsehen, es gibt ein alles beherrschendes Thema: Corona Virus.

Die Normalität gibt es zum Glück auch noch. Der Tagesablauf ist grundsätzlich unbeeinflusst vom Virus. Wir bemühen uns, mit den Aktivitäten so viel Normalität wie möglich für unsere Bewohnenden bei zu behalten. Die Pflegenden tragen sicher einen wichtigen Teil dazu bei, dass der Tagesrhythmus wie gewohnt weitergeht. Auch das Essen wird zu den gewohnten Zeiten serviert und die sauberen Kleider kommen ebenfalls wie immer aus der Wäscherei.

Der Cafeteria entstehen durch die Schliessung für externe Gäste in diesem Bereich sicher ein wirtschaftlicher Schaden. Kann dieser schon einigermaßen einge-

Fortsetzung auf Seite 4



Eine Situation wie die aktuelle haben die beiden Zentrumsleiterinnen Ursula Leu und Sylke Meyer (v.l.) noch nie erlebt.

Fortsetzung von Seite 3

schätzt werden und wie sieht es in den anderen Bereichen aus?

Dadurch, dass Besuche im Zentrum Kohlfirst vorerst nicht mehr möglich sind und mit der Schliessung der Cafeteria für externe Gäste, sind Einnahmehinbussen entstanden und weitere folgen. Diese lassen

sich zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch nicht genau beziffern. Wir mussten mehrere Anlässe absagen.

Dazu benötigen wir zum Teil mehr Material, Desinfektionsmittel, Masken, Handschuhe etc. und wenn die Situation länger anhält, werden wir auch mit kranken Mitarbeitenden rechnen müssen, für die andere ein-

springen werden. Wenn wir kranke Bewohnende haben sollten und Quarantänemassnahmen ergreifen müssen, werden mit dem zur Verfügung stehenden Personal nur noch die wichtigsten Tätigkeiten ausgeführt. Vor einem etwaigen Personalkollaps, werden wir in der Pflege über den Einsatz von zu-

sätzlichem Personal entscheiden müssen, wobei fraglich ist, ob auf dem Markt dann Personal zur Verfügung steht.

Habt ihr in eurer bisherigen beruflichen Laufbahn schon jemals eine vergleichbare Situation erlebt?

Nein, nie.

Umweltschutz

Rücksicht auf Brut- und Setzzeit von Vögeln

Gemäss § 50 des Gesetzes über Jagd und Vogelschutz ist die widerrechtliche und vorsätzliche Zerstörung von Vogel-Nestern während der Brutzeit strafbar.

Ab März brüten bereits die ersten Vögel im Wald, ab April beginnt die Haupt-Brutzeit, die mit den letzten Brutzeiten verschiedener Greifvögel im August endet.

Im Voraus planbare Holzschläge sollen deshalb nicht während der Haupt-Brut- und Setzzeit – zwischen April und Juli – vorgenommen werden. Als Ausnahmen gelten

- Schadensfälle (Sturm, Rutsche, etc.)
- Notsituationen: Pflanzengesundheitliche Massnahmen (Borkenkäfer, etc.) und Gefahrenbeseitigung
- Massnahmen, die im öffentlichen Interessen stehen (z.B. entlang von wichtigen und stark frequentierten Verkehrswegen oder von Zugverbindungen)

Aber auch ausserhalb der Schonzeiten gilt es beim Holzschlag Rücksicht auf Tiere (nicht nur Vögel) und Pflanzen zu nehmen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

8245 Feuerthalen, 20. März 2020 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Bauamt

Bauprojekt

Pol. Gemeinde Feuerthalen; Sanierung Friedhofgebäude, Anbau Vordach, Zone für öffentliche Bauten, Assek.-Nr. 406, Kat.-Nr. 670, Uhwieserstrasse 24.1, 8245 Feuerthalen;

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 20. März 2020 Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Rechnungsprüfungskommission – Ersatzwahl

Ersatzwahl Rechnungsprüfungskommission (RPK) Feuerthalen

für den Rest der Amtsdauer 2018–2022

Publikation provisorische Wahlvorschläge und Ansetzung zweite Frist

Gestützt auf die Wahlausschreibung vom 24. Januar 2020 sind für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Rechnungsprüfungskommission innert der festgesetzten Frist folgende **Wahlvorschläge** eingereicht worden:

Rohner, Lukas 1988 Kirchweg 91 Feuerthalen

In Anwendung § 53 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) wird eine neue Frist von **7 Tagen**, bis spätestens am 27. März 2020 angesetzt, innert welcher die Wahlvorschläge zurückgezogen, geändert oder auch neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat Feuerthalen eingereicht werden können.

Wählbar sind alle stimmberechtigten Schweizerinnen und Schweizer. Die Kandidatin oder der Kandidat muss mit **Namen und Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse und Heimatort** auf dem Wahlvorschlag bezeichnet werden. Zusätzlich können der **Rufname** und die Zugehörigkeit zu einer politischen Partei angegeben werden.

Jeder neue Wahlvorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde unter Angabe von **Name, Vorname, Geburtsdatum** und **Adresse** eigenhändig aufgeführt und unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer **Kurzbezeichnung** versehen werden.

Der Gemeinderat erklärt die Vorgesprochenen als gewählt, wenn die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54 GPR erfüllt sind.

Sind die Voraussetzungen für eine stille Wahl nicht erfüllt oder ist eine stille Wahl nicht vorgesehen, wird eine Urnenwahl mit einem amtlichen oder einem leeren Wahlzettel durchgeführt.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Andelfingen, 8450 Andelfingen, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung erhalten.

8245 Feuerthalen, 20. März 2020 Die wahlleitende Behörde
GEMEINDERAT FEUERTHALEN



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Weltgebetstag 2020

Frauen stärken einander rund um den Globus

Am 6. März feierten christliche Frauen in rund 170 Ländern den Weltgebetstag. Das Feuerthaler Komitee reiste mit seinen Gästen gedanklich nach Zimbabwe.

► Julia Tarczali

Am letzten Freitag luden die sieben Frauen des Weltgebetskomitees Feuerthalen zur Feier in die katholische Kirche St. Leonhard ein. In afrikanischer Kleidung und mit einem Turban auf dem Kopf begrüßten sie rund 30 Gäste in der geschmückten Kirche. Für einmal mit dem rechten Ellenbogen, statt mit Handschlag – zum Schutz vor dem Coronavirus. Nach Bestimmungen der Landeskirche verzichtete die Kirche Feuerthalen ausnahmsweise auf das gemeinsame Abendessen nach dem Gottesdienst. Der Stimmung war dies nicht anzumerken und die gut gelaunte Gesellschaft reiste mit Gebeten, Liedern und Texten gemeinsam ins Land Zimbabwe, was auf Deutsch «Steinhaus» bedeutet. Die Organistin Rebekka Weber aus Flurlingen begleitete sie musikalisch durch den Abend.

Zimbabwe

Das Land im südlichen Teil Afrikas ist neun Mal so gross und hat nur zwei Mal so viele Einwohner wie die Schweiz. Zimbabwe hat eine reiche vorkoloniale Geschichte. Fruchtbare Savannenregionen und reiche Bodenschätze waren eine sichere Grundlage für Wohlstand und Gesundheit aller Bewohnerinnen des Landes. Zimbabwe ist bekannt für seine

Tier- und Pflanzenarten und Naturphänomene wie das UNESCO-Weltnaturerbe, die Victoriafälle. Die ehemalige britische Kolonie Südrhodesien wurde 1980 als Republik Zimbabwe unabhängig. Vom guten Ruf als Musterland Afrikas ist heute nicht mehr viel übrig. Der Lebensraum veränderte sich infolge des Klimawandels und einer politischen und wirtschaftlichen Misswirtschaft in den letzten Jahrzehnten. Frauen sind oft auf sich allein gestellt: Sie betreiben den Haushalt, ziehen Kinder gross und arbeiten auf den Feldern, während Männer im Ausland Arbeit suchen.

Gemeinsam für mehr Solidarität

Am Weltgebetstag bekräftigen christliche Frauen verschiedener Länder gemeinsam ihre christlichen Werte. Die ökumenische Organisation Weltgebetstag Schweiz unterstützt Frauen weltweit unter dem Motto «informiertes Beten und solidarisches Handeln». Die Liturgie der Feier wird jedes Jahr von einem anderen Land verfasst: 2020 von Zimbabwe. Rund 170 Länder übersetzen die Zeremonie für den Gottesdienst in ihre Landessprache.

«Steh auf, nimm deine Matte! Geh deinen Weg»

Die diesjährige Liturgie trägt den Titel «Steh auf, nimm deine



Das Weltgebetstagsteam 2020 mit: Trudi Aschwanden, Anita Brunschwiler, Regina Maier, Maria Carolina Bolz, Priska Schiefelbein, Margrit Späth, Ursi Rotach (von l. nach rechts).

Matte! Geh deinen Weg». Die Feuerthalerinnen des Weltgebetstagsteams erzählten aus der Sicht der afrikanischen Frauen von ihrem Leben mit Freuden und mit grossen Sorgen, politisch als auch wirtschaftlich. Der Titel der Liturgie zeigte jedoch, dass sie nicht still stehen bleiben, sondern voller Hoffnung und Mut «aufstehen, ihre Matte nehmen und ihren Weg gehen» wollen. Die Feuerthalerinnen nahmen diesen starken Gedanken auf und gaben ihn an ihre Besucherinnen und Besucher weiter. Mit Beten verbinden die Frauen konkretes Handeln. Mit der Kollekte werden im Land Zimbabwe Projekte unterstützt, um die Lebensgrundlage von Frauen und ihren Familien zu verbessern – bei Bildung, Gesundheit, Frauenrechten und Landwirtschaft. Dieses Jahr im Zentrum stand das Projekt der «Freundschaftsbänke» bei dem sich pensionierte Pflegefachfrauen zu Laien Psychothera-

peutinnen ausbilden liessen. Sie sitzen nun vor den Gesundheitszentren und warten auf Hilfesuchende, die sich ihren Kummer von der Seele reden möchten.

Mit dem gemeinsamen Weltgebetstagslied liessen die Feuerthalerinnen und Feuerthaler einen gelungenen und besinnlichen Abend ausklingen und streckten sich zum Abschied einmal mehr – die Ellenbögen entgegen.



Das Weltgebetstagsteam verteilt den erfreuten Gästen zum Abschluss selbstgefaltete Lilien (die Nationalblume von Zimbabwe) und Steinhühner.



Ab sofort
kleine Speisekarte
Kurierdienste oder
Take-Away

Dienstag bis Sonntag
11.30 bis 13.30 Uhr
18.00 bis 21.00 Uhr

Bestellung und Infos unter
Tel. 052 659 33 33

Hygienevorschriften werden
von uns strikt befolgt.

ZULAUF + CORRA AG

Sanitär ▪ Gas ▪ Wasser

Schützenstrasse 56
8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 33 50
zulauf-corra@bluemail.ch



Reformierte Kirche

Aufgrund der aktuellen Situation (Coronavirus) informieren Sie sich bitte über den gültigen Gottesdienst- und Veranstaltungsplan auf unserer Homepage unter www.kath-weinland.ch.

Wir danken für Ihr Verständnis.

*Herzlichen
Glückwunsch!*



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

☘ **Frau Maria Bühler-Willauer** wohnt an der Forenackerstrasse 6 in Langwiesen. Frau Bühler wurde am 31.3.1930 geboren. Die Jubilarin freut sich auf ihren 90. Geburtstag am 31. März 2020. Liebe Frau Bühler, die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers wünscht Ihnen ein schönes Geburtstagsfest und für die Zukunft alles was Sie brauchen.

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft von allem das Beste!

Römisch-katholische Kirche

FR	20. März	17.30 Uhr	Abgesagt «Domino» im Zentrum Spilbrett
SO	22. März	9.30 Uhr	Abgesagt Gottesdienst, Pfarrer Christian Zurschmiede Lukas Stamm, Orgel
		19.00 Uhr	Abgesagt Einstimmung in die Woche in der reformierten Kirche
		ab 18.30 Uhr	Einsingen
MI	25. März	16.00 Uhr	Abgesagt «Kolibri» im Zentrum Spilbrett
DO	26. März	ab 9.00 Uhr	Abgesagt Eltern-Kind-Singen (ökumenisch) in der katholischen Kirche
SO	29. März	9.30 Uhr	Abgesagt Familien-Gottesdienst Pfarrer/in Karin Marterer Palm Lukas Stamm, Orgel
DO	2. April	ab 9.00 Uhr	Abgesagt Eltern-Kind-Singen (ökumenisch) in der Kirche Laufen

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz** **144**
- **Giftnotfall** **145**
- **SPITEX** **052 647 13 60**
- **Feuerwehr** **118**
- **Polizeinotruf** **117**



Terminkalender März / April 2020

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
SA	21. März	10:00	Schwemmh Holzgirlande mit Drahtuhuh	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
SO	22. März	17:00	Milchrusch	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
MO	23. März	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	24. März		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	25. März	16:00	Spitex-Sprechstunde	Spitexbüro	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
FR	27. März	18:30	Generalversammlung Turn- und Sportverein	Zentrum Kohlfirst	Turn- und Sportverein Feuerthalen
FR	27. März	20:00	101. Generalversammlung TV Feuerthalen	Restaurant Schwarzbrünneli	Turnverein Feuerthalen
SA	28. März	10:00	Tage der offenen Werft	Werft Schfffahrtsgesellschaft URh	Schiffahrtsgesellschaft Untersee & Rhein
SA	28. März		Altpapiersammlung – Abgesagt!	Feuerthalen/Langwiesen	Pfadi Feuerthalen
SO	29. März	10:00	Tage der offenen Werft	Werft Schfffahrtsgesellschaft URh	Schiffahrtsgesellschaft Untersee & Rhein
MO	30. März	19:00	Erzählzeit ohne Grenzen: Lesung in Feuerthalen – Abgesagt!	Aula Schulhaus Stumpfenboden	Gemeinderat
MI	1. April	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
MI	1. April	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren – Abgesagt!	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinden Feuerthalen, Frauenverein & Pro Senectute OV
MI	1. April	16:00	Spitex-Sprechstunde	Spitexbüro	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
MI	1. April	19:00	Tanz der 5 Rhythmen	Singsaal in der Sekundarschule Feuerthalen	Verena Holscher
SA	4. April	10:30	Märlimorge	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
SA	4. April		Waldumgang mit Förster – Abgesagt!	Kohlfirstwald	Forstrevier Kohlfirst Nord
SO	5. April	17:00	Herr Sommer	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
MO	6. April	13:30	Treff «Gemeinsam statt einsam»	Reformiertes Kirchgemeindezentrum	
MO	6. April	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
MI	8. April	16:00	Spitex-Sprechstunde	Spitexbüro	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
DI	14. April		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	15. April	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
MI	15. April	16:00	Spitex-Sprechstunde	Spitexbüro	Spitex Feuerthalen-Langwiesen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)